

# Starre QuickVic™ Installation-Ready™ Kupplung des Typs 107V



## ⚠️ ACHTUNG



- Lesen Sie alle Anweisungen gründlich durch, bevor Sie mit der Installation von Victaulic Produkten beginnen.
  - Vergewissern Sie sich unmittelbar vor Installation, Ausbau, Einstellung oder Wartung von Victaulic Produkten immer, dass das Rohrleitungssystem vollständig drucklos gemacht und entleert wurde.
  - Vergewissern Sie sich, dass alle Anlagenteile, Abzweigleitungen oder Leitungsabschnitte, die möglicherweise für/während Tests oder aufgrund von Schließung/Positionierung von Armaturen isoliert wurden, unmittelbar vor Installation, Ausbau, Einstellung oder Wartung von Victaulic Produkten identifiziert, drucklos gemacht und entleert werden.
  - Tragen Sie Schutzbrille, Schutzhelm und Sicherheitsschuhe.
- Wenn diese Anweisungen nicht befolgt werden, kann es zu schweren oder tödlichen Verletzungen und Sachschäden kommen.

## ANWEISUNGEN FÜR DIE ERSTINSTALLATION VON KUPPLUNGEN DES TYP 107V

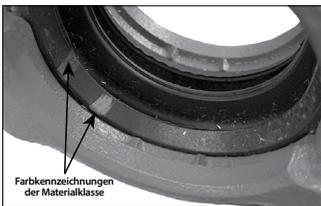


**1. NEHMEN SIE DIE KUPPLUNG NICHT AUSEINANDER:** Die starren QuickVic™ Installation-Ready™ Kupplungen des Typs 107V sind so konzipiert, dass der Monteur die Muttern und Schrauben für die Installation nicht entfernen muss. Dies erleichtert die Installation, da der Monteur das genutete Ende der Gegenstücke direkt in die Kupplung einführen kann, nachdem die Gegenstückenden richtig vorbereitet worden sind.

**2. ÜBERPRÜFEN SIE DIE GEGENSTÜCKENDEN:** Die Außenfläche der Gegenstücke zwischen der Nut und den Gegenstückenden muss grundsätzlich frei von Beulen, Überständen, Schweißnaht-Anomalien und Walzspuren sein, um eine leckagefreie Abdichtung zu gewährleisten. Öl, Fett, loser Lack, Schmutz und Schneidrückstände müssen ganz entfernt werden.

Der Außendurchmesser (AD) der Gegenstücke, die Abmessungen der Nut und das maximal zulässige Kelchmaß müssen innerhalb der im Victaulic Datenblatt 25.01 zum Original Groove System (OGS) veröffentlichten Toleranzen liegen. Dieses können Sie von [www.victaulic.com](http://www.victaulic.com) herunterladen.

**3a. ÜBERPRÜFEN SIE DIE DICHTUNG:** Vergewissern Sie sich, dass die Dichtung für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet ist. Durch die Farbkennzeichnung wird die Materialklasse angegeben. Die Tabelle mit den Farbkennzeichnungen sowie vollständige Kompatibilitätsinformationen finden Sie in den Victaulic Datenblättern 05.01 und GSG-100, die von [victaulic.com](http://victaulic.com) heruntergeladen werden können.



**3b. WENN DIE DICHTUNG MIT GRÜNEN UND GELBEN ODER ORANGEFARBENEN UND GELBEN STREIFEN GEKENNZEICHNET IST: DIE SCHMIERUNG DER DICHTLIPPEN IST OPTIONAL, WEITER BEI SCHRITT 4.**



**3c. Bei allen anderen gekennzeichneten Dichtungen einschließlich solchen mit roten und grünen oder orangefarbenen und silberfarbenen Streifen:** Tragen Sie eine dünne Schicht eines verträglichen Schmiermittels nur auf die Dichtlippen der Dichtung auf. Siehe die nachstehende Tabelle „Schmiermittelverträglichkeit von Dichtungen“. **HINWEIS: Es ist nicht notwendig, die Dichtung aus den Gehäusehälften herauszunehmen, um Schmiermittel auf deren äußere Dichtfläche aufzubringen.**

## ⚠️ VORSICHT

Bei allen anderen gekennzeichneten Dichtungen einschließlich solchen mit roten und grünen oder orangefarbenen und silberfarbenen Streifen:

- Eine dünne Schicht eines verträglichen Schmiermittels muss ausschließlich auf die Dichtlippen aufgetragen werden, um Einklemmen, Verdrehen oder Reißen der Dichtung während der Installation zu verhindern.
- Nehmen Sie KEIN unverträgliches Schmiermittel
- Tragen Sie auf die Dichtlippen NICHT zu viel Schmiermittel auf.

Bei Verwendung eines unverträglichen Schmiermittels kann die Dichtung beschädigt werden. Dies führt zu einer undichten Verbindung und Sachschäden.

### Schmiermittelverträglichkeit von Dichtungen

Die folgenden Empfehlungen gelten für die aufgeführten Dichtungsmaterialien. Handelsübliche Schmiermittel können vielfache Bestandteile enthalten. Beziehen Sie sich zur Verträglichkeit der Materialien immer auf die Empfehlungen des Schmiermittelherstellers.

	Victaulic Schmiermittel*	Lösungen auf Seifenbasis	Glyzerin	Silikonfett	Silikonspray	Maisöl	Sojabohnenöl	Öle auf Kohlenwasserstoffbasis	Schmiermittel auf Erdölbasis
Vereinbar mit EPDM-Dichtungen?	Ja*	Ja	Ja	Ja	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Vereinbar mit Nitril-Dichtungen?	Ja*	Ja	Ja	Ja	NEIN	Ja	Ja	Ja	Ja
Vereinbar mit Fluorelastomer-Dichtungen?	Ja*	Ja	Ja	Ja	NEIN	Ja	Ja	Ja	Ja

\*Victaulic Schmiermittel darf während der Installation nicht mit Polyolester-Öl (POE) gemischt werden.



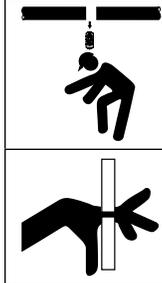
Wichtige Informationen zur Verwendung von Kupplungen des Typs 107V mit Endkappen und Formteilen

**⚠ ACHTUNG**

- Lesen und befolgen Sie immer die I-ENDCAP-Anweisungen, die von victaulic.com heruntergeladen werden können.
- Wenn die I-ENDCAP-Anweisungen nicht befolgt werden, können schwere oder tödliche Verletzungen und Sachschäden die Folge sein.

- Nehmen Sie sich bei der Montage von Kupplungen des Typs 107V an Endkappen zusätzliche Zeit, um sich zu vergewissern, dass die Endkappe vollständig am mittleren Steg der Dichtung anliegt.
- Verwenden Sie nur Victaulic Endkappen mit der Markierung „QV“ oder „EZ QV“ auf der Innenseite.
- **Vergewissern Sie sich immer, dass alle Geräte, Abzweigleitungen oder Rohrabchnitte, die eventuell für/während Tests oder wegen Schließung/ Positionierung von Armaturen isoliert worden sind, unmittelbar vor der Arbeit mit einer Endkappe identifiziert, drucklos gemacht und entleert werden.**
- Victaulic empfiehlt die Verwendung von Victaulic Formteilen mit den Kupplungen des Typs 107V.

**⚠ ACHTUNG**



- Lassen Sie Kupplungen des Typs 107V nie teilweise an Gegenstückenden montiert. **ZIEHEN SIE DIE BEFESTIGUNGSTEILE IMMER SOFORT ENTSPRECHEND DIESER ANLEITUNG AN.** Bei einer teilweisen montierten Kupplung besteht die Gefahr, dass sie während der Montage herunterfällt und während Tests zerbirst.
  - Halten Sie Ihre Hände von den Gegenstückenden und den Öffnungen der Kupplung fern, wenn Sie genutete Gegenstückenden in die Kupplung einführen.
  - Halten Sie beim Anziehen die Hände von den Öffnungen der Kupplung fern.
- Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann es zu tödlichen oder schweren Verletzungen und Sachschäden kommen.

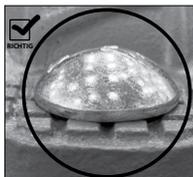


**4. STELLEN SIE DIE VERBINDUNG HER:** Stellen Sie die Verbindung her, indem Sie das genutete Ende eines Gegenstücks in jede Öffnung der Kupplung einführen. Die genuteten Gegenstückenden müssen so weit in die Kupplung eingeführt werden, bis sie mit dem Mittelsteg der Dichtung in Kontakt sind.

Es ist eine Sichtprüfung erforderlich, um sicherzustellen, dass die Federn der Kupplung auf die Nut in jedem Gegenstück ausgerichtet sind und dass die Dichtung richtig sitzt. **ANMERKUNG:** Vor dem Festziehen kann die Kupplung gedreht werden, um zu überprüfen, ob die Dichtung richtig an den Gegenstückenden und im Kupplungsgehäuse sitzt.



**5. ZIEHEN SIE DIE MUTTERN AN:** Ziehen Sie die Muttern mit einem Schlagschrauber oder Standardsteckschlüssel mit einem langen Einsatz entsprechend einer der auf Seite 4 dargestellten Methoden an. Überschreiten Sie dabei an **KEINER** der Schrauben die in der Tabelle auf Seite 3 aufgeführten Werte für das „maximal zulässige Schraubendrehmoment“. **ANMERKUNG:** Bei Kupplungen mit Etikett an den Auflageflächen darf nur die auf Seite 4 dargestellte Montagemethode 2 (über Kreuz) verwendet werden.



RICHTIGER SITZ DES OVALEN SCHRAUBENHALSES



FALSCHER SITZ DES OVALEN SCHRAUBENHALSES

**5a.** Vergewissern Sie sich, dass der ovale Hals der einzelnen Schrauben jeweils richtig in den Schraubenlöchern sitzt.

## ⚠ ACHTUNG

- Wenn die auf Seite 4 dargestellte Montagemethode 1 (One-Touch) verwendet wird, liegt es in der Verantwortung des Monteurs, diese Methode NUR für die Kupplungen des Typs 107V einzusetzen. Alle anderen Victaulic Kupplungen müssen entsprechend den in den jeweiligen Montageanleitungen aufgeführten Anforderungen montiert werden.
- Bei Kupplungen mit Etikett an den Auflageflächen darf NUR die auf Seite 4 dargestellte Montagemethode 2 (über Kreuz) verwendet werden.
- Überschreiten Sie beim Abschluss der Installation NICHT die in der Tabelle unten gezeigten Werte für das „maximal zulässige Schraubendrehmoment“.

Wenn die Muttern nicht wie angegeben angezogen werden, werden die Befestigungsteile übermäßig belastet, wodurch die folgenden Bedingungen verursacht werden:

- Übermäßig hohes Schraubenanzugsmoment zur Herstellung der Verbindung (unvollständige Montage)
- Beschädigung der montierten Verbindung (beschädigte oder gebrochene Auflageflächen oder Bruch der Gehäusehälften)
- Bruch der Schraube oder Beschädigungen, die die Schrauben anfälliger für Brüche machen
- Undichte Verbindung und Sachschäden
- Negative Auswirkungen auf die Systemintegrität
- Aufhebung der Victaulic Garantie
- Schwere oder tödliche Verletzungen

Ziehen Sie die Muttern NICHT weiter an, nachdem die Anforderungen an die Sichtprüfung für Kontakt von Metall auf Metall an den Auflageflächen entsprechend Schritt 6 auf Seite 5 erfüllt worden sind.

- Wenn diese Anweisung nicht beachtet wird, können die oben aufgeführten Bedingungen entstehen.

## ANMERKUNG

- Zum Festziehen der Befestigungsteile kann ein Schlagschrauber oder Standardsteckschlüssel verwendet werden. Nehmen Sie zur Installation immer Steckschlüssel mit langen Einsätzen.
- Siehe die folgende Tabelle sowie die Abschnitte „Richtlinien zur Verwendung von Schlagschraubern“ und „Wahl des Schlagschraubers“ auf Seite 7 – 8.

### BEI PRODUKTEN DES TYPUS 107V MIT DREHMO- MENTABSORBIERENDEN AUFLAGEFLÄCHEN UND BEFESTIGUNGSTEILEN AUS GALVANISCH VERZINKTEM KOHLENSTOFFSTAHL



Rohrgröße Zoll/mm	Muttergröße Zoll/metrisch	Größe der langen Steckschlüsseleinsätze Zoll/mm	Typisches Schraubendrehmoment*	Maximal zulässiges Schraubendreh- moment**
2 – 4 60,3 – 114,3	1/2 M12	7/8 22	50 ft-lbs/68 N·m (erste Seite) 125 ft-lbs/170 N·m (zweite Seite)	210 ft-lbs 285 N·m
5 – 6 139,7 – 168,3	3/8 M16	1 1/16 27	80 ft-lbs/109 N·m (erste Seite) 190 ft-lbs/258 N·m (zweite Seite)	300 ft-lbs 407 N·m
8 219,1	3/4 M20	1 1/4 32	100 ft-lbs/136 N·m (erste Seite) 225 ft-lbs/305 N·m (zweite Seite)	365 ft-lbs 495 N·m
10 – 12 267,4 – 323,9	7/8 M22	1 7/16 36	130 ft-lbs/176 N·m (erste Seite) 295 ft-lbs/400 N·m (zweite Seite)	590 ft-lbs 800 N·m

\* Typische Schraubendrehmomente bei Nennkelchmaß an Nut/Rohr und Schraubendrehmoment an der ersten Seite beim erstmaligen Kontakt von Metall auf Metall an den Auflageflächen:

- Wenn die Schraubendrehmomente diese Werte überschreiten, überprüfen Sie die Nutabmessungen (Durchmesser „C“ und Kelchmaß am Rohrende) und das anfängliche Schraubendrehmoment an der Mutter der ersten Seite.
- Halten Sie die Nutabmessungen neben ihren Mindestwerten (Durchmesser „C“ und Kelchmaß am Rohrende) und ziehen Sie die Befestigungsteile an der ersten Seite **NICHT** weiter an, sobald der anfängliche Kontakt von Metall auf Metall an den Auflageflächen hergestellt ist. Dadurch wird das Installationsdrehmoment für dieses Produkt deutlich reduziert.
- Übermäßiges anfängliches Anziehen der Mutter an der ersten Seite (über anfänglichen Kontakt von Metall auf Metall an den Auflageflächen hinaus) verbessert die Effizienz/Dichtung der Verbindung nicht und erhöht unnötig das Montagedrehmoment an der Mutter der zweiten Seite.

\*\* Die Werte für das maximal zulässige Schraubendrehmoment wurden aus echten Testdaten gewonnen **Diese Werte gelten NUR für den Typ 107V**. Fragen Sie Victaulic nach maximal zulässigen Schraubendrehmomenten für Befestigungsteile aus anderen Materialien als galvanisch verzinktem Kohlenstoffstahl.

## METHODE 1 (ONE-TOUCH):

Bei Kupplungen des Typs 107V können die Befestigungsteile an einer Seite vollständig montiert/geschlossen werden, bevor zur anderen Seite übergegangen wird. Der Monteur ist dafür verantwortlich, diese „Installationsmethode 1“ NUR bei der Kupplung des Typs 107V anzuwenden. Alle anderen Victaulic Kupplungen müssen entsprechend den in den jeweiligen Montageanleitungen aufgeführten Anforderungen montiert werden.



- Ziehen Sie bei Montage/Schließen der ersten Seite die Muttern **NICHT** weiter an, wenn die Sichtprüfung ergibt, dass an allen Auflageflächen Kontakt von Metall auf Metall erzielt wurde.



- Bei Montage/Schließen der zweiten Seite müssen die Befestigungsteile angezogen werden, bis die Sichtprüfung ergibt, dass an allen Auflageflächen Kontakt von Metall auf Metall erzielt wurde. Ziehen Sie die Muttern **NICHT** weiter an, wenn die Sichtprüfung ergibt, dass an allen Auflageflächen Kontakt von Metall auf Metall erzielt wurde.



- Unterziehen Sie die Auflageflächen an der ersten Seite einer Sichtprüfung, nachdem die zweite Seite festgezogen wurde. Wenn an der ersten Seite kein Kontakt von Metall auf Metall an allen Auflageflächen beibehalten wurde, muss die Mutter nachgezogen werden, bis an allen Auflageflächen Kontakt von Metall auf Metall erzielt wird. Ziehen Sie die Muttern **NICHT** weiter an, nachdem an allen Auflageflächen Kontakt von Metall auf Metall erzielt wurde.

### ANMERKUNGEN:

- Überschreiten Sie an **KEINER** Schraube die in der Tabelle auf Seite 3 angegebenen Werte für das „maximal zulässige Schraubendrehmoment“.
- Typische Schraubendrehmomente sind in der Tabelle auf Seite 3 aufgeführt. Wenn die Schraubendrehmomente diese Werte überschreiten, überprüfen Sie die Nutabmessungen (Durchmesser „C“ und Kelchmaß am Rohrende) und das anfängliche Schraubendrehmoment an der Mutter der ersten Seite.
  - Halten Sie die Nutabmessungen neben ihren Mindestwerten (Durchmesser „C“ und Kelchmaß am Rohrende) und ziehen Sie die Befestigungselemente an der ersten Seite **NICHT** weiter an, wenn an den Auflageflächen anfänglicher Kontakt von Metall auf Metall erzielt wird. Dadurch wird das Installationsdrehmoment für dieses Produkt deutlich reduziert.
  - Übermäßiges anfängliches Anziehen der Mutter an der ersten Seite (über anfänglichen Kontakt von Metall auf Metall an den Auflageflächen hinaus) verbessert die Effizienz/Dichtung der Verbindung nicht und erhöht unnötig das Montagedrehmoment an der Mutter der zweiten Seite.
- Wenn Sie den Verdacht haben, dass ein Teil zu fest angezogen wurde (was durch eine verbogene Schraube, eine Ausbauchung der Mutter an der Berührungsstelle der Auflagefläche oder eine Beschädigung der drehmomentabsorbierenden Auflageflächen usw. erkennbar ist), muss die gesamte Kupplungsbaugruppe sofort ausgetauscht werden.

## METHODE 2 (ÜBER KREUZ):

Als Alternative zu Methode 1 können die Befestigungsteile bei Kupplungen des Typs 107V solange gleichmäßig über Kreuz angezogen werden, bis an den Auflageflächen Metall auf Metall trifft. Beim Anziehen ist darauf zu achten, dass möglichst gleichmäßige Abstände an den Auflageflächen beibehalten werden. Überschreiten Sie **NICHT** den in der Spalte „maximal zulässiges Schraubendrehmoment“ in der Tabelle auf Seite 3 für die jeweilige Größe der Befestigungsteile angegebenen Drehmomentwert.

**⚠ ACHTUNG**

- Es ist eine Sichtprüfung aller Verbindungen erforderlich.
- Falsch montierte Verbindungen müssen korrigiert werden, bevor das System befüllt, getestet oder in Betrieb genommen wird.
- Alle Komponenten, die aufgrund einer falschen Montage Schäden aufweisen, müssen ausgetauscht werden, bevor das System befüllt, getestet oder in Betrieb genommen wird.

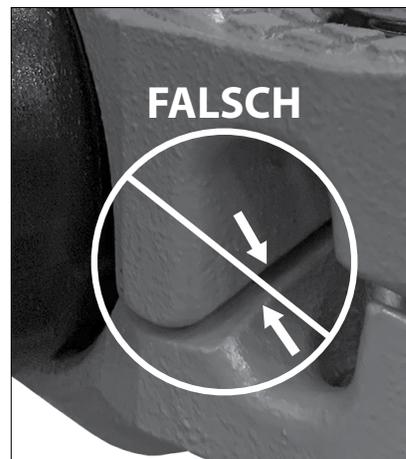
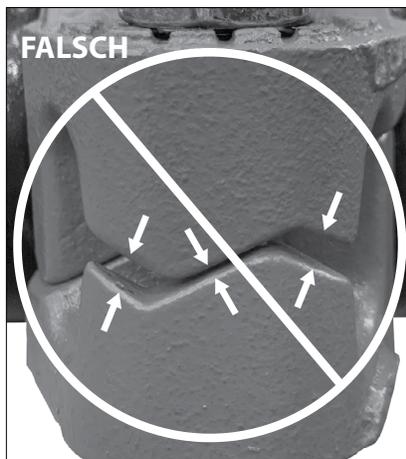
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zum Lösen der Verbindung führen. Dies kann tödliche oder schwere Verletzungen und Sachschäden zur Folge haben.

**6. VORGESCHRIEBENE INSPEKTIONSMETHODE – SICHTPRÜFUNG (ALLE GRÖSSEN):**

Führen Sie eine Sichtprüfung aller Auflageflächen an jeder Verbindung durch, um sicherzustellen, dass an allen äußeren und inneren Auflageflächen Metall auf Metall trifft.



**RICHTIG MONTIERTE VERBINDUNG  
KONTAKT VON METALL AUF METALL, WIE GEZEIGT**



**FALSCH MONTIERTE VERBINDUNG –  
LÜCKE AN DEN AUFLAGEFLÄCHEN/NICHT FEST GENUG ANGEZOGEN**

Diese Fotos zeigen eine unsachgemäße Montage, die zum Lösen der Verbindung, Sachschäden und schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. Siehe den Abschnitt „Richtlinien zur Verwendung von Schlagschraubern“ auf Seite 7.

**6a. INSPEKTIONSMETHODE – DREHMOMENTSCHLÜSSELMETHOD (GRÖSSEN 10 – 20 ZOLL/DN250 – DN300):**

Wenn von Dritten bestimmt wird, dass eine zusätzliche Überprüfung der Kupplungsbaugruppe erforderlich ist, kann eine Drehmomentschlüsselmethode angewendet werden.

**ANMERKUNG:** Bevor die Drehmomentschlüssel-Inspektionmethode begonnen wird, muss zuerst Schritt 6 ausgeführt werden. Der empfohlene Drehmomentbereich für die Schrauben einer montierten Kupplung, die die Anforderungen an die Sichtprüfung von Schritt 6 erfüllt, ist wie folgt:

Schraubengröße Zoll/metrisch	Mindest- Schraubendrehmoment*	Maximales Schraubendrehmoment
7/8 M22	225 ft-lbs 305 N•m	590 ft-lbs 800 N•m

\* LPCB-konforme Baugruppen müssen das in der Tabelle oben aufgeführte Mindest-Schraubendrehmoment aufweisen.

## ANWEISUNGEN FÜR DIE ERNEUTE MONTAGE VON KUPPLUNGEN DES TYP 107V

### ⚠ ACHTUNG



- Vergewissern Sie sich unmittelbar vor Installation, Ausbau, Einstellung oder Wartung von Victaulic Produkten immer, dass das Rohrleitungssystem vollständig drucklos gemacht und entleert wurde.
  - Vergewissern Sie sich, dass alle Anlagenteile, Abzweigleitungen oder Leitungsabschnitte, die möglicherweise für/während Tests oder aufgrund von Schließung/Positionierung von Armaturen isoliert wurden, unmittelbar vor Installation, Ausbau, Einstellung oder Wartung von Victaulic Produkten identifiziert, drucklos gemacht und entleert werden.
- Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann es zu tödlichen oder schweren Verletzungen und Sachschäden kommen.

### ANMERKUNG



Für die erneute Installation von Kupplungen des Typs 107V können zwei Methoden verwendet werden.

- **METHODE „A“ ZUM WIEDERZUSAMMENBAU:** Die Kupplung kann so zusammengebaut werden, dass sie wieder ihren „montagefertigen“ Zustand erreicht, indem die Dichtung wie links abgebildet in den Gehäusehälften platziert und anschließend die Schrauben eingeführt werden und eine Mutter auf jede Schraube gedreht wird, bis nur noch 2 – 3 Gewindegänge zu sehen sind. Wenn diese Methode gewählt wird, müssen die Schritte 1 – 5 dieses Abschnitts „Anweisungen zum Wiederausammenbau von Kupplungen des Typs 107V“ sowie die Schritte 4 – 6 auf Seite 2 – 5 befolgt werden.

#### ODER

- **METHODE „B“ ZUM WIEDERZUSAMMENBAU:** Die Dichtung und die Gehäuse können entsprechend allen unten aufgeführten Schritten an den Gegenstückenden angebracht werden.

Befolgen Sie diese fünf Schritte für Methode „A“ oder Methode „B“:

1. Vergewissern Sie sich, dass das System drucklos und ganz entleert ist, bevor Sie mit der Demontage von Kupplungen beginnen.
2. Lösen Sie die Muttern der Kupplungsbaugruppe, damit die Kupplung von den Gegenstückenden abgenommen werden kann.
3. Nehmen Sie die Muttern, Schrauben und Dichtung von den Gehäusehälften ab. Überprüfen Sie alle Komponenten auf Beschädigung oder Verschleiß. Falls Beschädigungen oder Verschleiß vorliegen, muss eine neue Kupplungsbaugruppe von Victaulic verwendet werden.
4. Überprüfen Sie die Gegenstückenden entsprechend den Angaben in Schritt 2 auf Seite 1.

### ⚠ VORSICHT

- Es muss eine dünne Schicht eines verträglichen Schmiermittels verwendet werden, um Einklemmen, Verdrehen oder Reißen der Dichtung während des Wiederausammenbaus zu vermeiden.
- Nehmen Sie KEIN unverträgliches Schmiermittel
- Tragen Sie auf die Dichtlippen und die Außenseite der Dichtung NICHT zu viel Schmiermittel auf.

Bei Verwendung eines unverträglichen Schmiermittels kann die Dichtung beschädigt werden. Dies führt zu einer undichten Verbindung und Sachschäden.

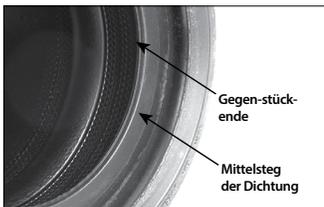


#### 5. SCHMIEREN SIE BEI EINER ERNEUTEN MONTAGE VON KUPPLUNGEN DES TYP 107V

**DIE DICHTUNG:** Tragen Sie bei allen Dichtungen mit Farbkennzeichnung eine dünne Schicht eines verträglichen Schmiermittels auf die Dichtlippen und die Außenseite der Dichtung auf. Siehe die Tabelle „Schmiermittelverträglichkeit von Dichtungen“ auf Seite 1.

### METHODE „B“ ZUM WIEDERZUSAMMENBAU

1. Vergewissern Sie sich, dass die Schritte 1 – 5 im Abschnitt „Anweisungen zum Wiederausammenbau von Kupplungen des Typs 107V“ ausgeführt worden sind.



2. **BRINGEN SIE DIE DICHTUNG AN:** Führen Sie das genutete Ende eines Gegenstücks in die Dichtung ein, bis es den Mittelsteg der Dichtung berührt.

3. **VERBINDEN SIE DIE GEGENSTÜCKE:** Richten Sie die Mittellinien der beiden genuteten Gegenstückenden aufeinander aus. Führen Sie das andere Gegenstückende in die Dichtung ein, bis es den Mittelsteg der Dichtung berührt. **HINWEIS:** Vergewissern Sie sich, dass kein Teil der Dichtung in die Nut eines der Gegenstücke hineinragt.



4. **ZUR ERLEICHTERUNG DES WIEDERZUSAMMENBAUS:** Eine Schraube kann mit einer lose auf die Schraube gedrehten Mutter in die Gehäusehälften eingeführt werden, damit die Hälften wie gezeigt um das Rohr gelegt werden können. **HINWEIS:** Die Mutter darf nur so weit gedreht werden, dass sie mit dem Ende der Schraube bündig ist.



5. **BRINGEN SIE DIE GEHÄUSEHÄLFTEN AN:** Bringen Sie die Gehäusehälften über der Dichtung an. Vergewissern Sie sich, dass die Federn der Gehäusehälften vollständig in die Nuten beider Gegenstücke eingreifen.

6. **BRINGEN SIE DIE ANDERE SCHRAUBE/MUTTER AN:** Bringen Sie die andere Schraube an und drehen Sie die Mutter handfest auf die Schraube. **HINWEIS:** Vergewissern Sie sich, dass der ovale Hals der einzelnen Schrauben jeweils richtig in den Schraubenlöchern sitzt.

7. **ZIEHEN SIE DIE MUTTERN AN:** Führen Sie die Schritte 5 – 6 auf den Seiten 2 – 5 aus, um die Montage abzuschließen.

## RICHTLINIEN ZUM GEBRAUCH VON SCHLAGSCHRAUBERN FÜR KUPPLUNGEN DES TYP 107V

### ANMERKUNG

- Diese Richtlinien gelten NUR für Kupplungen des Typs 107V.
- Diese Richtlinien gelten NUR für Kupplungen des Typs 107V mit Befestigungsteilen aus galvanisch verzinktem Kohlenstoffstahl.

Bei Verwendung eines Schlagschraubers hat der Monteur nicht das direkte „Schraubenschlüsselgefühl“, um das Drehmoment der Mutter zu beurteilen. Da manche Schlagschrauber sehr leistungsstark hinsichtlich Geschwindigkeit und Drehmoment sind, müssen Sie sich zuerst mit dem Gerät vertraut machen, um übermäßiges Anziehen und somit eine Beschädigung der Schrauben oder der Auflageflächen der Kupplung während der Installation zu vermeiden.

### ACHTUNG

- Die in der Tabelle auf Seite 3 für die Größe der jeweiligen Befestigungsteile angegebenen Werte für das „maximal zulässige Schraubendrehmoment“ dürfen NICHT überschritten werden.

Wenn diese Anweisungen nicht beachtet werden, kann sich die Verbindung eventuell lösen, wodurch Sachschäden oder schwere oder tödliche Verletzungen entstehen können.

Montieren Sie Kupplungen des Typs 107V entsprechend den Anweisungen in diesem Dokument. Ziehen Sie die Muttern an, bis die vorschriftsmäßige Montage durch die Sichtprüfung bestätigt wird. Es ist eine Sichtprüfung aller Verbindungen erforderlich, um die ordnungsgemäße Montage zu gewährleisten.

Während der Montage darf das Montagedrehmoment die in der Tabelle auf Seite 3 für die Größe der jeweiligen Befestigungsteile angegebenen Werte für das „maximal zulässige Schraubendrehmoment“ nicht überschreiten. Bedingungen, die dazu führen können, dass die Schraubendrehmomentwerte die „maximal zulässigen Schraubendrehmomente“ überschreiten:

- **Anfängliches Überdrehen der Befestigungsteile an der ersten Seite** – Ziehen Sie bei Montage/Schließen der ersten Seite die Muttern **NICHT** weiter an, nachdem an allen Auflageflächen Kontakt von Metall auf Metall erzielt wurde. Durch weiteres Anziehen wird ein übermäßiges Drehmoment verursacht, um die Montage der zweiten Seite abzuschließen.
- **Falsch ausgelegter Schlagschrauber:** Siehe den Abschnitt „Wahl des Schlagschraubers“ auf der nächsten Seite.
- **Abmessungen der genuteten Rohrenden außerhalb der Spezifikation** – Wenn keine Montage erzielt werden kann, die sich durch die Sichtprüfung bestätigen lässt, oder wenn die Kupplungsbaugruppe Drehmomente erfordert, die höher sind als die in der Tabelle auf Seite 3 angegebenen „maximal zulässigen Schraubendrehmomente“, müssen Sie die Kupplung entfernen und überprüfen, ob die Abmessungen aller genuteten Rohrenden innerhalb der Spezifikation von Victaulic liegen. Wenn die Abmessungen der genuteten Rohrenden nicht innerhalb der Spezifikationen von Victaulic liegen, müssen die Rohrenden entsprechend allen Anweisungen im Betriebs- und Wartungshandbuch des jeweiligen Rohrbearbeitungswerkzeugs nachgearbeitet werden.
- **Weiteres Anziehen der Muttern, nachdem die Anforderungen an die Sichtprüfung erfüllt worden sind** – Ziehen Sie die Muttern **NICHT** weiter an, nachdem die Anforderungen an die Sichtprüfung erfüllt worden sind. Wenn die Befestigungsteile weiter angezogen werden, nachdem die Montage durch die Sichtprüfung bestätigt wurde, kann es zum Lösen der Verbindung und als Folge davon zu Sachschäden oder schweren oder tödlichen Verletzungen kommen. Darüber hinaus können durch fortgesetztes Anziehen übermäßige Spannungen entstehen, die die langfristige Haltbarkeit der Schrauben beeinträchtigen und zum Lösen der Verbindungen führen können, wodurch Sachschäden oder schwere oder tödliche Verletzungen bewirkt werden. Ein höheres Schraubendrehmoment bedeutet keine bessere Montage. Ein Schraubendrehmoment, das die in der Tabelle auf Seite 3 angegebenen Werte für das „maximal zulässige Schraubendrehmoment“ überschreitet, kann die Schrauben und/oder die drehmomentabsorbierenden Auflageflächen der Kupplung während der Installation beschädigen oder brechen.
- **Eingeklemmte Dichtung** – Eine eingeklemmte Dichtung kann bewirken, dass die Anforderungen an die Sichtprüfung nicht erfüllt werden können. Die Kupplung muss zerlegt und untersucht werden, um sicherzustellen, dass die Dichtung nicht eingeklemmt ist. Wenn die Dichtung eingeklemmt ist, muss eine neue Dichtung oder Kupplungsbaugruppe verwendet werden.
- **Die Kupplung wurde nicht entsprechend der Montageanleitung installiert** – Wenn die Montageanleitung befolgt wird, lassen sich die in diesem Abschnitt behandelten Zustände vermeiden.

Wenn Sie den Verdacht haben, dass ein Befestigungsteil zu fest angezogen wurde (was durch eine verbogene Schraube, eine Ausbauchung der Mutter an der Berührungsstelle mit der Auflagefläche oder eine Beschädigung der drehmomentabsorbierenden Auflagefläche usw. erkennbar ist), muss die gesamte Kupplungsbaugruppe sofort ausgetauscht werden.

Die Leistung von Schlagschraubern und ihrer Batterien lässt mit der Zeit nach längerer Nutzung nach. Es liegt in der Verantwortung des Monteurs, die Leistung des Werkzeugs regelmäßig zu überprüfen und sicherzustellen, dass es die in diesem Dokument aufgeführten Montageanforderungen weiterhin erfüllen kann.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

## Starre QuickVic™ Installation-Ready™ Kupplung des Typs 107V

### WAHL DES SCHLAGSCHRAUBERS FÜR KUPPLUNGEN DES TYP 107V

Um eine ordnungsgemäße Montage entsprechend dieser Montageanleitung sicherzustellen, muss der richtige Schlagschrauber gewählt werden. Bei Wahl eines falschen Schlagschraubers kann es zu fehlerhafter Montage und Beschädigung der Kupplung und als Folge davon zu Sachschäden oder schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.

Um die Eignung eines Schlagschraubers zu bestimmen, müssen mit einem Standardsteckschlüssel oder einem Drehmomentschlüssel probeweise Montagen ausgeführt werden. Bei diesen probeweisen Kupplungsmontagen müssen die in dieser Montageanleitung angegebenen Anforderungen an die Sichtprüfung erfüllt werden. Nachdem die Anforderungen an die Sichtprüfung erfüllt worden sind, wird das auf jede Mutter aufgebrachte Drehmoment mit einem Drehmomentschlüssel gemessen. Anhand des gemessenen Drehmomentwerts muss ein Schlagschrauber mit einer Drehmomentleistung bzw. Drehmomentleistungseinstellung gewählt werden, die dem gemessenen Wert entspricht, die aber allgemein nicht die in der Tabelle auf Seite 3 angegebenen Werte für das „maximal zulässige Schraubendrehmoment“ überschreitet.

#### **Wahl eines Schlagschraubers:**

**Schlagschrauber mit einfachem Ausgangsdrehmoment:** Wenn ein Schlagschrauber mit deutlich höherem Ausgangsdrehmoment als das für die Montage erforderliche Drehmoment gewählt wird, können die Befestigungsteile und/oder die Kupplung durch Überdrehen der Befestigungsteile beschädigt werden. Unter keinen Umständen darf ein Schlagschrauber gewählt werden, dessen Ausgangsdrehmomentleistungseinstellung die in der Tabelle auf Seite 3 angegebenen Werte für das „maximal zulässige Schraubendrehmoment“ allgemein überschreitet.

**Schlagschrauber mit mehrfachen Ausgangsdrehmomenteinstellungen:** Wenn ein Schlagschrauber mit mehrfachen Ausgangsdrehmomenteinstellungen gewählt wird, muss er über mindestens eine Drehmomenteinstellung verfügen, die die obigen Anforderungen für einen „Schlagschrauber mit einfachem Ausgangsdrehmoment“ erfüllt.

Durch Verwendung von Schlagschraubern mit übermäßigen Ausgangsdrehmomenten wird die Montage aufgrund der unkontrollierbaren Drehgeschwindigkeit und Leistung des Werkzeugs für den Monteur erschwert. Überprüfen Sie während der gesamten Installation des Systems mit derselben Methode wie oben beschrieben regelmäßig das Drehmoment der Muttern an den montierten Kupplungen.

Beziehen Sie sich hinsichtlich der sicheren und ordnungsgemäßen Verwendung von Schlagschraubern immer auf die Betriebsanleitung des jeweiligen Herstellers. Vergewissern Sie sich darüber hinaus, dass immer die passenden Schlagschraubereinsätze für die Montage der Kupplung verwendet werden.

### ACHTUNG

Die Nichtbeachtung der Anweisungen zum Anziehen der Befestigungsteile kann zu Folgendem führen:

- Beschädigung oder Bruch der Schraube
- Beschädigte oder gebrochene Auflageflächen oder Bruch der Gehäusehälften
- Undichte Verbindung und Sachschäden
- Negative Auswirkungen auf die Systemintegrität
- Aufhebung der Victaulic Garantie
- Schwere oder tödliche Verletzungen